

## Industrie 4.0 und die Auswirkungen: **PROFI AG forciert digitale Prozessberatung**

Im Produktionsumfeld setzt sich der Trend zur vertikalen Integration, also zu intelligenteren und direkt mit den Wertschöpfungsprozessen vernetzten Maschinen, fort. Im Zeitalter von Big Data liefern Maschinen Daten, die Prozesse in Realtime und automatisiert beeinflussen können. Auch die Prozesse untereinander wachsen immer enger zusammen und agieren interaktiv in der horizontalen Integration. Die technischen Voraussetzungen sind bei den Maschinen mittlerweile geschaffen, moderne Scanner und RFID regeln den Materialfluss.

Die vorhandenen ERP- und SCM Systeme stehen jetzt vor der Bewährungsprobe zur Vernetzung in die digitalen Prozesse, die Softwarehersteller liefern erste Lösungsansätze. Industrie 4.0 mit neuen Anforderungen an Prozesse ohne Bestände, also Just in Time und Just in Sequence, offenen Systemschnittstellen zum Verarbeiten der Maschinen- und Partnerdaten, und für automatisierten Prozesse notwendige Steuerungsmonitore verlangen eine Neukonzeption der gewachsenen und bisher erfolgreichen Prozess- und IT Bebauungen in den Unternehmen.

„Digitale Prozesse sind die Zukunft“, erklärt Udo Bungert, Senior Vice President Consulting bei der PROFİ AG. „Entscheidend dabei

ist ein ganzheitlicher Ansatz Beratungsansatz. Nur wenn wir das Management-Konzept, die Organisation, die Prozesse, die SCM / ERP-Bebauung, die IT-Infrastruktur und auch die intelligenten Maschinen miteinbeziehen, kann ein digitaler Prozess erfolgreich eingeführt, angepasst und verbessert werden.“ Vor allem Change Management ist dabei eine der Kernkompetenzen der PROFİ-Projektberater.



### **Kontakt**

**PROFI Engineering Systems AG**

**Otto-Röhm-Straße 18**

**64293 Darmstadt**

**Tel.: +49 6151 8290-0 • Fax: +49 6151 8290-7610**

**[www.profi-ag.de](http://www.profi-ag.de)**